

An den fernen Geliebten

(Chr. L. Reissig)

L. van Beethoven

Larghetto

1. Einst wohn - ten sü - sse Ruh und gold - - ner  
 2. Der Tren - nung Stun - de hör' ich im - - mer  
 2. Wo - hin ich wand - le schweht vor mei - - nen  
 4. Stets mahn' es fle - - hend dei - - ne schö - - ne  
 5. Wenn sanft ein Lüft - chen dei - - ne Lo - - cken  
 6. Wirst du im Voll - mond - schein dich nach mir

5. *p*

Erie - den in mei - ner Brust, nun mischt sich Weh - muth ach! seil wir ge -  
 hal - len so dumpf und hohl, mir tönt im A - bend - lied der Nach - fi -  
 Bli - cken dein hol - des Bild, das mir mit ban - ger Sehn - sucht und Ent -  
 See - le, was Lie - be spricht, ach Freund! den ich aus ei - ner Welt er -  
 kräu - selt im Mon - den - licht, das ist mein Geist, der fle - hend dich um -  
 seh - nen, wie Ze - phyrs Wehn, wird dir's me - lo - disch durch die Lüf - te

*p* *p* *cresc.*

schie - den, in je - de Lust.  
 gal - len dein Le - be - wohl!  
 zü - cken den Bu - sen füllt.  
 wä - le, ver - giss mein nicht!  
 säu - selt, ver - giss mein nicht!  
 tö - nen, auf Wie - der - sehn!

*cresc.* *dim.*